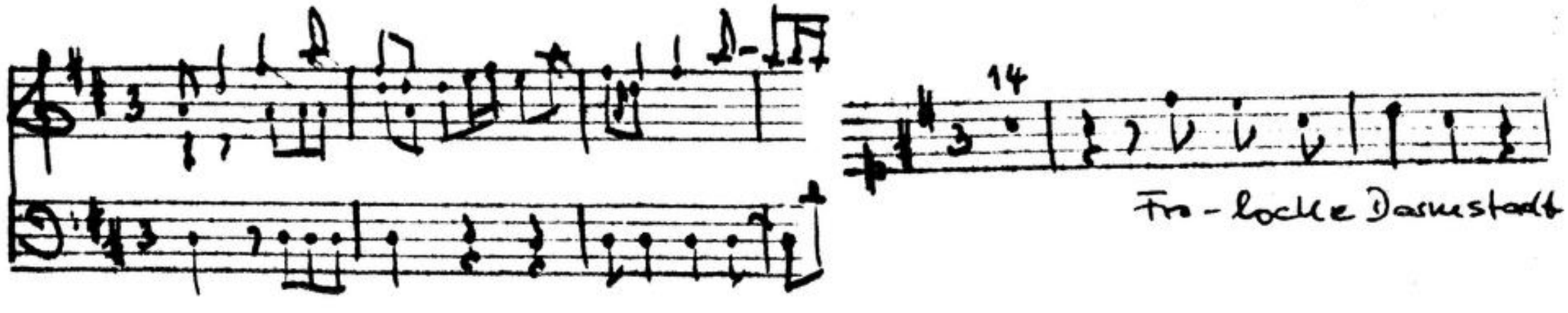
Graupner, Christoph (1683-1760) BRD DS Mus.ms 416/6

Frolocke! Darmstadt! sey erfreut! [Kantate zum Geburtstag des Landgrafen Ernst Ludwig, 26. Dezember 1723.]



Autograph Dezember 1723. 34,5 x 21 cm.

partitur (C,A,T,B,vl 1,2,vla,bc,clno 1,2,cor 1,2,timp):
18 Bl. Alte Zählung: 9 Bogen.

Keine Stimmen.

Alte Sign.: 142/11.

Gedruckter Text beiliegend.

Chorpartitur in moderner Absch. s. Mus.ms. 1706. Aufgeführt bei den Darmstädter Musiktagen 1983. Ausg. s. C 51,1

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Mus Ms 416/6

1723

Evoloe! Darmstadt! Frey getraut! 55

142.

ii.

Bl. (24).

Grofsherzogliche
Hessische
Hofbibliothek.

Partitur.

M: Dec: 1723 — 15t Satzung.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0002
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

416/6

142.
11.

1573

Bey

Darmstadts

froher Lust/

die ihm

der Himmel machte/

da sein

Durchlauchstes Haupt/

Ernst Ludwig

höchst-beglückt/

Ein Neues Lebens-Jahr

nach allem Wunsch

erblickt/

Und jederman hiebey

sein

treues VIVAT brachte;

So ließ

aus zarter Pflicht

Sein Printz

auch Diß erschallen:

Laß Dirs

Durchlauchtigster

in

GNADEN

wohlgefallen.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Mus 416 Nr 6

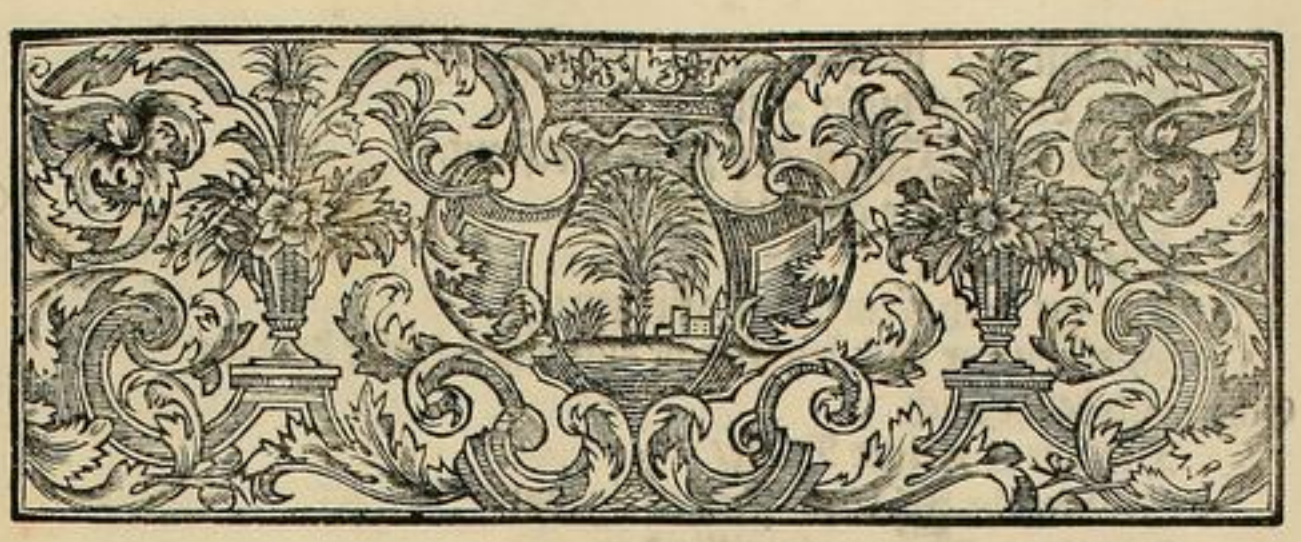
Großherzogliche
Hessische
Hofbibliothek.

I.
3.

Zeit. Erk
De
Da
Si
In
W
In
Zu
Ei
La
Da

Göttl. Vors

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0004
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt



1. Göttliche Vorsehung. 2. Die Liebe.
3. Der Gehorsam. 4. Die Zeit.

Chor.

Frolocke! Darmstadt! sey erfreut!
Der Himmel lacht dich an.
Dein Fürsten-Licht ist heut mit Prangen/
Aufs neu beglückt empor gegangen/
Der Glantz den seine Anmuth streut/
Labt Land und Unterthan.

Zeit. Erkenne/ Hocherfreutes Land!
Den holden Anbruch meiner Stunden;
Da von der höchsten Hand/
Sich dein Durchlauchstes Haupt/ zum Gnaden Unterpfand
In deinen Gräntzen eingefunden.
Wirff einen Blick
In meinem Lauff zurück/
Zum Preiß der höchsten Macht
Ein Denckmahl solcher Gunst zu setzen.
Laß deine Catten sich ergötzen/
Da sie dir jetzt mit neuen Blicken lacht.

Frolocke! Darmstadt! sey erfreut!
Der Himmel lacht dich an.

Aria.

Göttl. Vors. Hohe löbliche Regenten/
Pflegt der Himmel nur zu senden/
Werthstes Hessen! dencke dran.
Und auf treuer Knechte Flehen/
Schmückt er sie mit Wohlergehen/
Das kein Unfall kräncken kan. *D.C.*

Mir

Mir bist du / werthes Land! verpflichtet.
Dein Lustspiel dieser Zeit/
Da dich ein Theurster Fürst erfreut/
Hat meine Güte angerichtet.
Die frohe Lust/
Kan dir noch ferner weit gelingen/
Wirst du der höchsten Macht ein reines Opfer bringen.

Gehorf. Ich beuge mich.
Die Treue meiner Brust/
Die vor ihr Haupt stets eifrig war/
Legt ihren Weyrauch willig dar.

Liebe. Und meine Gluth soll sich
Vergnügt mit dir verbinden/
Das treue Opfer anzuzünden.

Aria à 2.

Gehorf. Liebe. Steigt / ihr Flammen in die Höhe/
Daß der Weyrauch aufwärts gehe/
Den vereinte Hände streu'n.
Tragt in ungehemmtem Lauff/
Ehre/ Danck und Lob hinauf.
Geht des Himmels Gunst entgegen/
Sprecht ihn an um neuen Seegen/
Er wird gerne gnädig seyn.

Vorf. Die süsse Harmonie
Da Liebe und Gehorsam sich
Zu einem Zweck verbinden/
Muß freylich droben Eingang finden.
Ihr Wunsch hat hie
Sein frohes Ziel nicht leicht verfehlt.
Das macht durch mich/
Wird ihr beliebtes Thun geleitet.

Gehorf. So zehlt
Mein Volck noch manches frohes Jahr

Liebe. Und mein Altar/

à 2. Wird nie umsonst bereitet.
Wir stimmen rein
Vor unsers Fürsten Wohl zusammen ein.

Steigt/ ihr Flammen! in die Höhe/
Daß der Weyrauch aufwärts gehe/
Den vereinte Hände streu'n.

Zeit. So muß mein Ruhm vor Darmstadt herzlich klingen
Wenn hier um seines Fürsten Wohl

Grosherzogliche Hessische Hofbibliothek.

Die

Die Wünsche hin zum Sternen Pol
Aus treu vereinter Glut
In reinem Eifer dringen.
Das heisse Sehnen wird gestillt.
Denn was die Eintracht wünscht und thut/
Das will der Himmel gern gewähren.
Und wird mein Wunsch erfüllt
So muß mich auch die Nachwelt ehren.

Aria.

Fallt / ihr hohe Seegens-Gaben!
Fallt auf Darmstadts Fürsten-Hauß.
Adelt Hessens werthe Gräntzen/
Schmückt durch euer holdes Gläntzen
Meinen Lauff recht herrlich aus. *D.C.*

Gehors. Ja! ja! beglückte Zeit!
Es müsse dieser Wunsch geschehen/
Und Hessen fernerhin wie heut/
Sein hohes Haupt vergnügt und sich beglückt ersehen.
So spat als früh
Soll sich ein Seegens-Guß darauf erschütten.
Es beugt sein Volck durch mich die Knie/
Diß frohe Schicksal auszubitten.

Aria.

Es steige / es leuchte zur lieblichsten Wonne/
Die Fürstliche Sonne/
Die Darmstadt mit Gnade/mit Liebe bestralt.
Der Himmel verkläre durch freundliche Blicke/
Ihr holdestes Wesen mit Seegen/mit Glücke
Daß Hessen noch offt
Wie Treue / wie Liebe verhofft/
Die Zinße der Wünsche mit Freuden bezahlt. *D.C.*

Das treue Hertz das dieses fleht/
Verspricht sich gäntzlich das Erfüllen.
Liebe. Noch mehr wird mir des Himmels Willen
Geneigt und günstig seyn.
Er hat durch mich schon Hessens Flor erhöht.
Ich kan mit theursten Pfändern prangen/
Die in erwünschtem Schein
Ernst Ludwigs Fürsten Thron umringen.
Es breitet sich durch mich Sein hohes Hauß

Nach

Nach Darmstadts Wünschen und Verlangen
In Hoffnungs-volle Sprossen aus.
So kommt mir gantz kein Zweiffel ein/
Mein Wunsch wird wohl gelingen.

Aria.

Es müssen tausend Gnaden-Proben/
Von oben
Ernst Ludwigs Vatter Hertz erfreu'n.
Das Labsal holder Seegens-Säffte/
Bestärcke dessen Lebens-Kräffte
Auf lange Zeiten hin/
Sein Wohlstand müsse herrlich blühn
Und vor die Seinen fruchtbar seyn. *D.C.*

Zeit. Sprich/ holder Himmel/ ja!
So wird mich Hessen glücklich nennen.
Vorst. Dem Höchsten geht es nah/
Wenn solche Opfer brennen.
Liebe. Die nur mein Feuer } *à 2.* unterhält/
Gehorst. Die hier mein Weyrauch }
Des theursten { Vatters / Fürstens } Wohl von oben zu begehren.
Liebe. CHARLOTTE stellt
Durch Ihre Printzen meinen Seegen
In Anmuths-vollen Pfändern hin.
Sie gehn vor dessen Heil der höchsten Gunst entgegen.
Zeit. Der Himmel wirds gewähren
Was auch die Unschuld lallend fleht.
Gehorst. Und wie wird ihr Gesuch
Bey meinem schmiegenden Bemühn
Das holde Fürsten-Hertz vergnügen?
Vorst. Wo Lieb und Gegen-Huld so treu verbunden steht/
Da wird es sich zu allem Seegen fügen.

Aria.

Spielt ihr zarte Liebes-Flammen/
Schlagt zusammen/
Selbst der Himmel ist euch hold.
Bey so angenehmen Gluten/
Ist ein Seegen zu vermuthen/
Dessen Pracht
Schöner lacht/
Als das allerfeinste Gold. *D.C.*

Kein

Kein Unglücks Fall soll sich erkühnen/
Das hohe Fürsten-Hauß
Verwegen anzufallen.
Sein Flor soll weit hinaus/
Ja unverrückt und ewig grünen.
Zeit. So wird sein hochgepriessner Ruhm
Auch auf die fernste Zeit erschallen.
Vorst. Das edle Fürstenthum
Soll meine Gunst im Seegen sehen.
Gehorst. Wie? Darmstadt! kan vor dich was herzlichers geschehen.

Aria.

Freuet euch getreue Latten/
Unter eures Fürsten Schatten/
Den die höchste Hand bewacht.
Tragt ein frohes Vivat! bey/
Daß Sein Wohl beharzlich sey.
Euer Schreyen/
Muß gedeyen/
Daß euch mancher Vortheil lacht. D.C.

Es beuget sich ein jeder Unterthan/
Und wünscht in Freudigkeit
Noch manches Jahr Sein Haupt gebeugt zu grüssen.
Liebe. Wohlan! so kan
Mein Mund noch offt wie heut/
Die holde Vatter Hände küssen.
Die manchen edlen Seegen/
So auf Sein Hauß als Unterthanen legen.

Aria.

Gönne deinen Fürsten-Sprossen
Theurer Stamm! den Vatter-Seegen zur erwünschten Wachsthums Krafft.
Solcher Safft/
Muß hier deren Glantz erhöhen.
Zarter Erben Wohlergehen/
Wird durchs Vatters Wort verschafft.
D.C.

Gehorst. Die Treue zweiffelt nicht
Den schönen Vortheil zu erlangen.
Vorst. Ja! ja! ein frohes Seegens Licht/
Soll stets ob Darmstadts Gräntzen prangen.

Er.

Zeit. Erwünschter Schluß! auf! laßt mit vollen Chören/
Ein jauchzend Vivat! hören.

Chor.

Es lebe! **Ernst Ludwig** geseegnet
und wohl!
Es müsse sich alles zu dessen Vergnügen
Zum Leben/ zum Seegen/ zur Freudigkeit
fügen.
Es wachse/ es steige Sein Flor/
Beständig und herzlich empor/
Biß hin zu der Sterne erhabenem Pol.
Es lebe! **Ernst Ludwig** geseegnet
und wohl!

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

416/6

F. G. F. G. M. D. 1773.

Violoncello Darmstadt

Violoncello Darmstadt

Violoncello Darmstadt

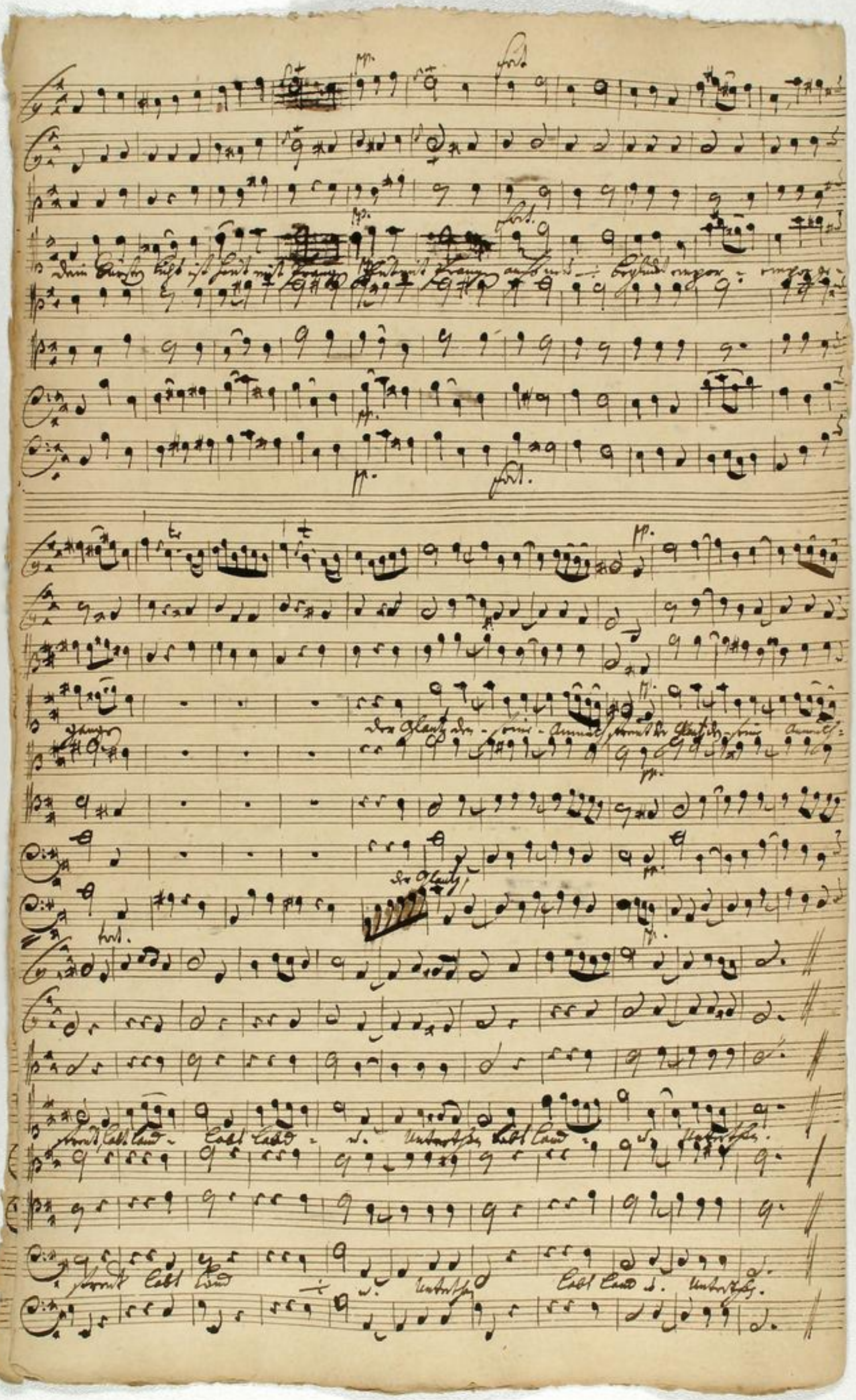
Violoncello Darmstadt

Großherzogliche
Hessische
Hofbibliothek

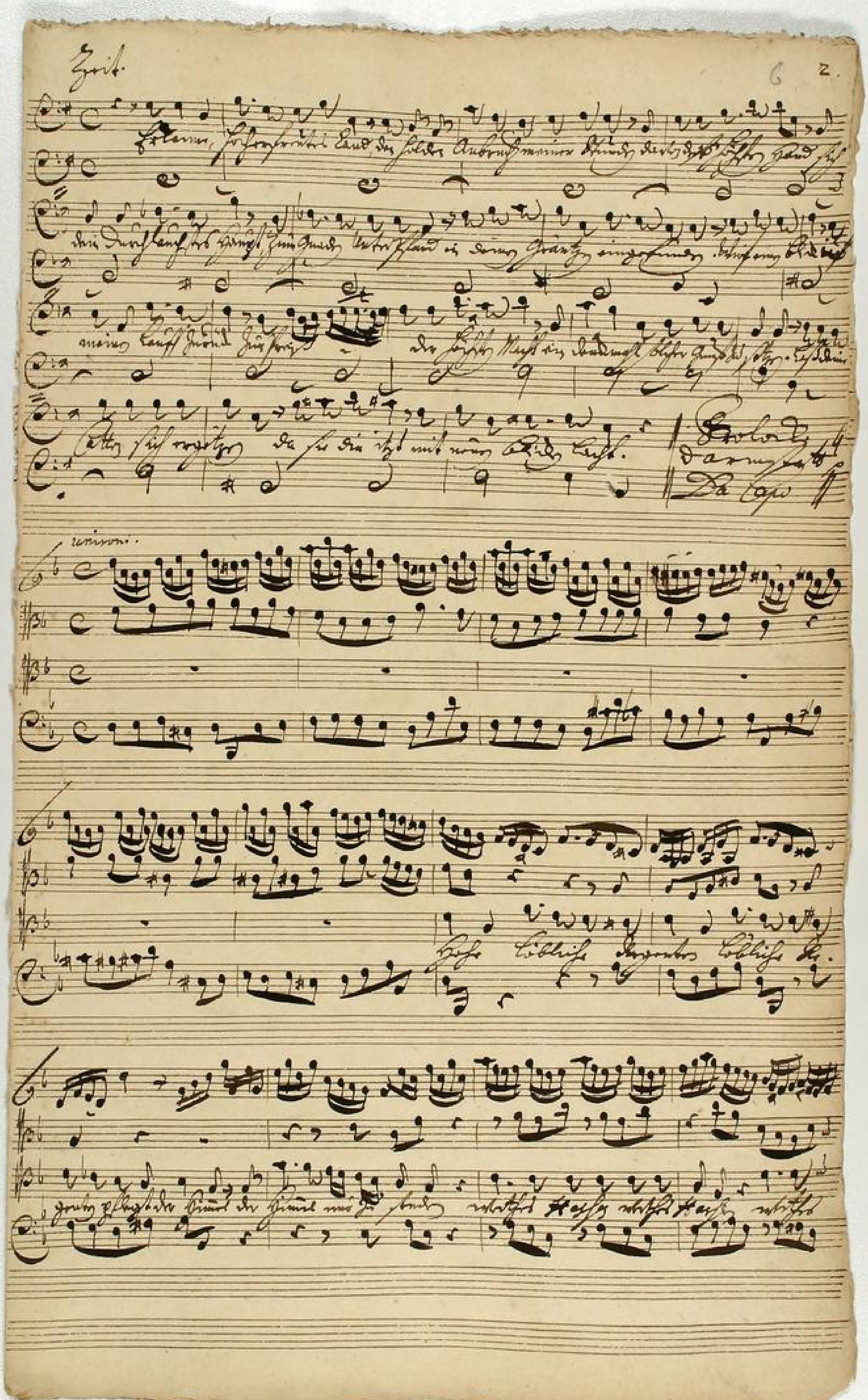
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0011
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0012
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0013
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0015
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0016
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0017
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Herr Gott, nicht also handle ich gegen dich. Die Gottheit dieser Lust da dich in deinem Eigensinn

Güte anzuschauen. Die schwere Last, da sie mich schmerzlich gedrungen, wandelt der Geschöpfe Mensch zu

Geschwulst.

einem Opfer Dinge. Ich bringe mich. Die Hand meiner Schmerzen, die ich handgestalt reiche

zum Licht dem Augenaus willig dar. Und meine Glieder, da sie Herz mich nicht die Schwierigkeit der Form

8

3.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0019
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0020
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0021
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ouverture.

die süsse Harmonie der Liebe J. Hochfürstlichen Hauses vereinigt

Ihro Hochfürstl. Durchl. Printz Ludewig

Schon gebohren.

Ihr Geist und Muth und manches schönes Pfand.

J. mein Leben

a2.

Printz Ludewig

Da Capo.

Er muß mit Ihnen die Darmstädtische Ruhe, über sie im seinen Reichen Hofe die Künste

in ihre Pflege. Pol andere Heroische Thaten in reiner Fülle dringen. Der Fürsten Schutze

stellen. Ihr Muth die Feinde schrecken. Ihre Treue Ihnen Ihre Gnade

muß mischen die Nectartropfen.

Ihro Hochfürstl. Durchl. Printz Ludewig geboren Printz aus Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0023
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Liebste Thomas Liebste Thomas Liebste Thomas Darmstadt mit Gnade mit Ehr mit

Gnade mit Ihr Strafe

Die Damen lebe mit Ihr Strafe

Die Liebe Mann die Fürstin Ihnen die Fürstin Ihnen die

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0025
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Darmstadt. Sie Darmstadt mit Gnade mit Ehr mit Gnade mit Ehr Hoppel

Sie Darmstadt mit Gnade mit Ehr Hoppel.

Sie Hämel her.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0026
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0027
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Da Capo

Da Capo

Da Capo

Da Capo.

Da Capo.

Largo.

Vivace

ff.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0028
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ernst Ludwigs Flöte

Ernst Ludwigs Flöte

Ernst Ludwigs Flöte

Ernst Ludwigs Flöte

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0029
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0030
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Lib.

14 6.

Charlotte

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0032
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0033
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Trill.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0034
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0035
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0036
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0037
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0038
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

18. 8.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0039
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0040
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0041
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0042
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0043
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0044
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0045
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Soli Deo Gloria.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-416-06/0046
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt